TRIAS-KLASSENVEREINIGUNG e.V.

Protokoll

über die ordentliche Mitgliederversammlung der Trias-Klassenvereinigung für das Jahr 2015.
Die Mitgliederversammlung findet am 14. August 2015 im Potsdamer Yachtklub in Berlin statt.

TOP 1 Begrüßung/Feststellung der Beschlussfähigkeit

Ulrich Schmidt eröffnet als 1. Vorsitzender um 18.10 Uhr die Versammlung. Er stellt fest, dass die Einladung zu dieser Versammlung rechtzeitig nach den durch die Satzung vorgegebenen Fristen erfolgt ist. Gegen die in der schriftlichen Einladung aufgeführte Tagesordnung erhebt sich kein Widerspruch. Es sind anfänglich 11 Mitglieder anwesend. Die Versammlung ist beschlussfähig.
Im Laufe der Sitzung finden sich, ab Top 5 zwei weitere, ab Top 8 ein weiteres Mitglied ein.

TOP 2 Protokoll der Mitgliederversammlung 2014

Das Protokoll der Mitgliederversammlung 2014 wurde auf dem Postweg und per Email an die Mitglieder versendet. Das unterschriebene Original des Versammlungsprotokolls liegt beim 1. Vorsitzenden vor.
Ulrich Schmidt trägt die Themen vor und berichtet dass alle Punkte abgearbeitet sind.

TOP 3 Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende spricht die nachfolgenden Themen an:

- Die Regatten der vergangenen 12 Monate und die jeweiligen Beteiligungen:
  - Rolling Home 2014, Berlin: 7 Boote
  - Bodensee Regatta Staad 2015, Bodensee: 10 Boote
  - Internationale Oberösterreichische KM 2015, Traunsee: abgesagt, da zu wenig Meldungen
  - Dr. Sparr Gedächtnispreis 2015, Berlin: 4 Boote
  - Stöberl-Pokal 2015, Thunersee: 3 Boote
  - Goldene Trias 2015, Rursee: 16 Boote
  - Trias Travemünde-Cup 2015, Travemünde: 8 Boote
  - Berolina-Cup 2015, Berlin: 5 Boote
  - Hoffmann-Preis 2015, Berlin: 8 Boote
  - Trias Deutschland-Cup 2015 Berlin: 9 Boote

  Die Regattaaktivität in der Klasse nimmt in bedenklicher Form leider immer mehr ab. Es wird deutlich, dass weniger Crews reisen, und dass in etlichen Revieren selbst die revieransässigen Boote nicht an den Start gehen.
- Bei der Travemünder Woche im Juli 2015 wurde vom Veranstalter eine Neuerung eingeführt: jedes Boot hatte einen GPS-Tracker an Bord, der ständig Positionsdaten aufgenommen und an die Zentrale übermittelt hat. Die Ergebnisse können im Internet abgerufen werden, und damit die Regatta nachverfolgt und ausgewertet werden.
  Am letzten Tag segelte die Triasflotte auf der SAP Media Race Course. Die Videoübertragung

erfolgte mit Kommentaren auf die Großbildwand an der Promenade, untersetzt mit Auswertungen der GPS-Tracker. Weiterhin wurden Interviews von Bord der siegreichen Boote übertragen. Der Vorstand wird von SAP (datenverantwortliche Fa.) das Einverständnis einfordern, um die Aufzeichnungen teilweise auf der Trias-Homepage veröffentlichen zu dürfen.

- Der 1. Vorsitzende regt an, das 50-jährige Bestehen der Trias beim Trias Travemünde-Cup 2017 zu feiern. Erste Möglichkeiten wurden schon mit dem Veranstalter der Travemünder Woche erörtert.
- Die Aktivitäten für die neue Homepage, die ab 01. August 2015 online gegangen ist.
- Einen Regattabericht von Axel Munz über die Veranstaltung am Rursee.
- Die Forderung des Finanzamts, die Satzung der aktuellen Gesetzeslage anzupassen.

TOP 4 Berichte Kassenwart und Kassenprüfung

Der Bericht wird von Schatzmeister Mike Lissok vorgetragen.

- Die Vermögenslage des Vereins ist am Ende des Geschäftsjahres 2014 trotz der Ausgaben für den Europa-Cup 2014 unverändert zufriedenstellend.
- Zum Jahresende 2014 zählt die TRIAS-Klassenvereinigung wie im Vorjahr 84 Mitglieder, 7 Austritten stehen 7 Eintritte gegenüber.
- Die Kassenprüfung für 2014 konnte aufgrund von Terminproblemen nicht vollständig vorgenommen werden. Sie wird bei der Mitgliederversammlung 2016 vorgetragen werden.

TOP 5 Bericht des technischen Ausschusses

Matthias Strang kann leider nicht anwesend sein, sein Bericht liegt schriftlich vor und wird vom 1. Vorsitzenden verlesen:

- Die technischen Vorschriften der Trias Klasse sind auf einem aktuellen Stand.
- Die in der Werft Helbling gebauten und zu bauenden Schiffe können gemäß den gültigen Vorschriften vermessen werden.
- Bei Bedarf können entsprechend den Klassenvorschriften gebaute Triasmasten bei der Firma Licospars aus Gargnano am Gardasee bezogen werden. Mathias hat einen im Einsatz und bestätigt, dass es sich um ein im Handling hervorragendes Produkt handelt.
  (Anmerkung: die Bezugsdaten werden auf die Homepage gestellt)
- Die anwesenden Mitglieder loben das Engagement von Mathias Strang!

TOP 6 Entlastung des Vorstands

Dr. Detlof Lichtenberg übernimmt die Leitung bei der Entlastung des Vorstandes. Der Vorstand wird ohne Gegenstimmen bei 4 Enthaltungen entlastet.
Die Entlastung gilt jedoch nicht für die Kasse und die Kassenprüfung, da kein Ergebnis der Kassenprüfung vorlag und kein Kassenprüfer anwesend war. Die Satzung sieht eine Entlastung nur alle 2 Jahre vor, insofern reicht die Vorlage der Kassenprüfung in 2016 aus.

Ulrich Schmidt bedankt sich bei seinen Vorstandsmitgliedern für die Zusammenarbeit.

TOP 7 Wahl des Schriftführers

Dr. Cornelia Rossi-Broy steht wegen hoher anderweitiger Belastungen nicht mehr als Schriftführerin zur Verfügung.
Als Kandidatin stellt sich Caroline Brunner zur Wahl. Sie wird ohne Gegenstimmen mit 5 Enthaltungen gewählt und nimmt die Wahl an.
Dr. Cornelia Rossi-Broy wird für Ihr besonderes Engagement gedankt.

Top 8 Abstimmung über die Änderung der Satzung

§3 der Satzung, „Auflösung des Vereins" muss entsprechend den Hinweisen des Finanzamtes abgeändert werden.
Die beabsichtigten Änderungen sind im der Einladung beiliegenden Entwurf bekannt gegeben worden (§ 3, Abs. 3). Das Finanzamt hat den Entwurf geprüft und bestätigt, dass er den steuerlichen Bestimmungen der Abgabenordnung entspricht.
Nach angeregter Diskussion stimmen 11 Mitglieder der vorgeschlagenen Satzungsänderung zu, 3 Stimmen dagegen. Die Satzungsänderung ist damit beschlossen.

TOP 9 Abstimmung über die zukünftige Teilnahme an der Travemünder Woche.

Die Mindestmeldezahl von 15 Booten ist bei der Travemünder Woche realistisch nicht mehr zu erreichen. Die Mitglieder sprechen sich einstimmig dafür aus, bei der Anmeldung zur Travemünder Woche eine Mindestmeldezahl von 10 Booten für die Trias Klasse zu fordern. Die Mitglieder sind sich bewusst, dass, falls der Veranstalter dem nicht zustimmt, die Trias Klasse 2016 in Travemünde nicht teilnehmen darf.
Parallel soll festgestellt werden, wie die Mindestmeldezahlen bei der Warnemünder Woche sind.

Top 10 Neuer Internetauftritt

Nach dem Angebotseingang wurde der Auftrag erteilt. Die Homepage ist seit 01. August 2015 online.

- Es wird diskutiert, in wie weit ein Mitgliederbereich, eine Vorschoterbörse, Angebote für Probesegeln und Reviervorstellungen dargestellt, aber auch wie die Trias als vielfältiges und im gebrauchen Zustand erschwingliches Boot promotet werden kann.
- Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass auch eine gut aufgebaute Homepage ohne gute Inputs sinnlos ist. Wichtig sind vor allen Dingen Informationen, Berichte, gute Bilder und wenn möglich Videos.

Top 11 Ausblick auf das nächste Vereinsjahr

- Der Vorstand und die Klasse werden das Jahr 2016 für Planungen und Vorbereitungen zum 50 jährigen Jubiläum der Trias in 2017 nutzen.
  Mitglieder der Klassenvereinigung sollen Ideen und Vorschläge hierzu an den Vorstand geben.
- Die Bodenseeflotte (Andy Löwe) wird prüfen, ob zum 50 jährigen Jubiläum der Trias im Mai 2017, eine breit angelegte Sternfahrt mit anschließendem Deutschland-Cup auf dem

Bodensee durchgeführt werden kann.
Außerdem wird sie sich um eine Teilnahme der Trias an der Bodenseewoche bemühen.

- Für den Trias Europa-Cup 2016 hatten die österreichischen Triassegler bereits anlässlich der EURO 2014 am Gardasee zu Wettfahrten auf dem Traunsee (Altmünster) eingeladen. Inzwischen liegen Informationen vor, dass dazu eine Mindestmeldezahl von 15 Booten erwartet wird, die bereits bis Ende dieses Jahres eine Voranmeldung mit Anzahlung leisten sollen. Diese Erwartung wird von den Anwesenden abgelehnt.
  Die Österreichische Trias-Flotte soll bis Mitte September 2015 ein Programm für die EURO 2016 vorlegen.
  Sollte es für die Veranstaltung am Traunsee keinen Konsens geben, wird von den Anwesenden der Gardasee als zustimmungsfähige Alternative gesehen. Eine Teilnahme mit einer anderen Klasse könnte die Kosten verringern.
- Es wird beklagt, dass die Ranglistenfaktoren der einzelnen Regatten nicht mehr zeitgemäß seien. Der 1. Vorsitzende regt an, die Reviervorsitzenden sollen melden, ob die Ranglistenfaktoren ihrer Regatten geändert werden sollen und ggf. wie.

Top 12 Verschiedenes

- Fragenkatalog vom Bodensee
  Das Dokument wurde dem Vorstand zur Beantwortung zugeleitet. Es enthält viele Feststellungen und auch Fragen, die derzeit nicht beantwortbar sind (vom Starnbergersee und vom Rursee sind keine Segler anwesend). Einige Fragen wurden angesprochen.
  - Die Fragen werden vom Vorstand direkt an die Fragesteller beantwortet
  - Hinweise aus dem Fragenkatalog:
    - Die Helbling Werft ist dem Sohn des ehemaligen Inhabers übergeben worden.
      Reto Fattorini wird mit der Werft in Kontakt treten.
    - Bei auswärtigem Interesse können von den Segelschulen „Wilde Flotte“ oder „Das Boot GmbH“ passable Schulschiffe auf dem Bodensee gemietet werden. (Logistik Ch. Meili)

Die Sitzung wird vom 1. Vorsitzenden um 20.30 Uhr beendet.

Ulrich Schmidt
1. Vorsitzender

Dr. Cornelia Rossi-Broy
Schriftführerin